



DIE LINKE. Ratsfraktion Remscheid

Fraktion DIE LINKE im Rat der Stadt Remscheid
Schützenstraße 62
42853 Remscheid

Telefon: 0 21 91/951 36 82
Fax: 0 21 91/951 37 31
Email: fraktion@dielinke-remscheid.de
Internet: www.dielinke-remscheid.de

Fraktion im Rat der Stadt Remscheid

Dienstag, 8. August 2023

Anfrage

der Fraktion

Preiserhöhungen der EWR

Sehr geehrter Herr Kucharczyk,
sehr geehrte Frau Michel,

die Fraktion DIE LINKE im Rat der Stadt Remscheid bittet Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Wohnen und Pflege am 16.08.23 sowie der Sitzung des Seniorenrats am 16.08.23 zu setzen und beantworten zu lassen:

1. Wie viele Kundinnen und Kunden sind von Nachzahlungen und höheren Abschlägen bei Gas- und Stromverträgen betroffen?
2. Wie viele Anträge zu Ratenzahlungen von Nachzahlungen und Abschlägen gab es bei den EWR bereits in diesem Jahr? Wie ordnet sich die Zahl in die Vergleichszeiträume in den letzten Jahren ein?
3. Wie oft waren Rentnerinnen und Rentner von Nachzahlungen, höheren Abschlägen sowie Anträgen zu Ratenzahlungen betroffen?
4. Uns wurde berichtet, dass bei Ratenzahlungen häufig Zinsen verlangt werden. Stimmt dies? Und falls ja, warum werden Zinsen verlangt und wie hoch sind diese im Schnitt?
5. Wie viele Menschen haben ihren Vertrag bei den EWR in diesem Jahr gekündigt und wie ordnet sich die Zahl in die Vergleichszeiträume in den letzten Jahren ein?

Begründung:

In letzter Zeit berichteten uns einige Kundinnen und Kunden der EWR von hohen Nachzahlungen und Abschlägen, die sie finanziell kaum stemmen konnten. Auch in den sozialen Medien machte sich großer Unmut breit. Viele Menschen drohten damit, ihre Verträge zu kündigen.

Um Stromsperren zu vermeiden, bieten die EWR auch die Möglichkeit einer Ratenzahlung an. Wie wir gehört haben, werden dabei allerdings Zinsen verlangt. Menschen, die Ratenzahlungen

beantragen, befinden sich ohnehin schon in einer finanziell schwierigen Situation. Eine weitere zwangsweise Belastung durch Zinsen halten wir daher für unverständlich und unangemessen.

Gez.:
Brigitte Neff-Wetzel
(Fraktionsvorsitzende)

Gez.:
Horst Dehnert
(Sachkundiger Bürger)

Gez.:
Peter Lange
(Ratsmitglied)